



Uniting against Poverty

OPEC Fund for International Development (OFID)

22.07.2015 - 18:02 Uhr

## OFID Aufsichtsrat bewilligt Finanzierungen zur Förderung von Sozial- und Wirtschaftsprojekten in über 30 Partnerländern

OFID Ministerratssitzung in Wien

Wien (ots) - Der OPEC Fonds für Internationale Entwicklung (OPEC Fund for International Development, OFID) hielt seine jährliche Ministerratssitzung in seinem Amtssitz in Wien. Auf der Tagesordnung der Minister der 13 OFID Mitgliedsstaaten stand unter anderem (i) der Jahresbericht 2014, (ii) die strategischen Richtlinien des Fonds bis 2025, (iii) Zielsetzungen für Subventionen und Zuwendungen an Partnerländer, (iv) Verleihung des OFID Preises 2015 für Entwicklung, und (v) Verlautbarung der diesjährigen vier Stipendien Gewinner. Der Ministerrat ist das gesetzgebende Gremium des Fonds.

Am 22. Juli 2015 bewilligt der Aufsichtsrat von OFID in seiner vierteljährlichen Ratssitzung die Finanzierung weiterer Projekte in über 30 Partnerländern.

Zur Unterstützung von Projekten im öffentlichen Sektor wurden zirka 250 Millionen US Dollar für folgende Länder bewilligt: Belize, Burkina Faso, Burundi, Tschad, Haiti, Demokratische Volksrepublik Laos, Marokko, Niger, Paraguay, Togo, Usbekistan und Simbabwe.

Zwtl.: Subventionen in Höhe von US\$4.24 Millionen wurden für nachfolgende Einrichtungen bewilligt:

The Patients Friends Society/Al-Ahli Spital in Hebron; Alliance of Rural Electrification/ Elektrifizierungsprojekte in ländlichen Gebieten von Bangladesh, Indien, Mali und Mosambik; Foundation for Rural Energy Services/Leistungsfähige und nachhaltige Energieversorgung mittels Solar mini-grid Systemen in Guinea Bissau; Hope87/Errichtung eines Lernzentrums für Lehrer an Volks- und weiterbildenden Schulen in Pakistan; International AIDS Society (IAS) zur Unterstützung der AIDS 2016 Konferenz in Durban, Südafrika, sowie OFID/IAS Workshop; United Nations Industrial Development Organization (UNIDO) zur Unterstützung von Fischereiprojekten in Kolumbien, Kuba, der Dominikanischen Republik und Nicaragua; United Nations Register of Damage Caused by the Construction of the Wall in the Occupied Palestinian Territory (UNRoD) zur Unterstützung für Rechtsbeistand für über eine Million Palästinenser; United Nations Relief and Works Agency for Palestine (UNRWA) zur Verbesserung der Gesundheits- und Lebensbedingungen von zirka 16.000 Einwohnern im Shufat Camp in Jerusalem

Im Bereich des privaten Sektors wurden Mittel für drei Einrichtungen von insgesamt US\$40 Millionen zugesagt: (i) Förderung einer Finanzinstitution in Kambodscha zur Unterstützung von Kleinst-, Klein- und Mittelunternehmern, (ii) Investitionen in Infrastruktur von Kenyas Energiesektor, (iii) Hilfestellung für Finanzinstitutionen in Afrika zur Unterstützung von Darlehen für Schulen.

Im Bereich Handelsfinanzierungen wurden rund US\$56 Millionen zur Unterstützung von internationalen Finanzhandelsaktivitäten in Burkina Faso, der Türkei und der Mongolei bewilligt. Ebenfalls bewilligt wurde eine Aufstockung von US\$200 Millionen für eine globale Kofinanzierungsmöglichkeit mit multilateralen Entwicklungs-Finanzinstitutionen in ausgewählten Ländern Afrikas und Asiens.

Rückfragehinweis:

The OPEC Fund for International Development (OFID)

Telephone: +43-1-515 64-0 Fax: +43-1-513 92 38

Email: [info@ofid.org](mailto:info@ofid.org) [www.ofid.org](http://www.ofid.org)

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/17448/aom>

\*\*\* OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT \*\*\*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100057954/100775806> abgerufen werden.